

Erweiterungseinheit Box 485-4

Art. Nr.: 460006

Installationsanleitung



CE

Box485-4_manual_DEUmai15



Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeines	seite 3
2.	Anschlüsse	seite 3
3.	Programmierung	seite 4
3.1	Code-Positionen	seite 4
3.2	Standardprogrammierung	seite 4
3.3	Adresse (ID-Nummer) der Slavetastaturen	seite 5
3.4	Adresse (ID-Nummer) der Box 485-4	seite 5
3.5	Relaismaske für die Relais 1 - 4	seite 5
3.6	Voraktivierungszeit für Slaverelais 3	seite 5
3.7	Voraktivierungszeit für Slaverelais 4	seite 5
3.8	Zeitspanne, während der das Relais bei Bestätigung der Glocke aktiviert bleibt	seite 6
3.9	Zugelaßende Zeitzonen für Slavetastaturen	seite 6
3.10	Aktive Maske	seite 6
4.	Beispiel für den Anschluß der Box 485-4	seite 7
5.	Technische Daten	seite 7
6.	Programmierung mit Conlan eXPress	seite 8



1. Allgemeines

Die Box 485-4 ist eine Türsteuerungseinheit, die zusammen mit der Codetastatur CT2000 verwendet wird. Die Einheit ist in einem weißen verschraubbaren Gehäuse montiert.

Die Box 485-4 wird benutzt, wenn mehrere Ausgänge zur Codetastatur CT2000 gewünscht werden.

Typische Anwendungsbeispiele sind:

- Wenn die normale Funktion der Codetastatur CT2000 mit dem Glockensymbol kombiniert werden soll.
- Stiller Überfallsalarm kombiniert mit z.B. Alarmüberbrückung oder Türöffnung.
- Alarmüberbrückung, wenn hohe Sicherheit gewünscht wird.

2. Anschlüsse

12V: +12 VDC

GND: 0 VDC (minus)

A: Anschluß an die Datenbuslinie RS485, Ein-/Ausgang A, blaue Ader

B: Anschluß an die Datenbuslinie RS485, Ein-/Ausgang B, orange Ader

SAB: Abrißmelder

SAB: Abrißmelder

C: Relaisausgang - gemeinsam

NO: Relaisausgang - normalerweise offen

NC: Relaisausgang - normalerweise geschlossen



3. Programmierung

Die Box 485-4 wird mit einer Standardprogrammierung geliefert. Eine darüber hinausgehende Programmierung der Türsteuerungseinheit erfolgt mit Hilfe des PC-Interfaces (PCI2000 oder LogBox3).

3.1 Code-Positionen

Code-Pos.	Einstellungen von
100	Adresse (ID-Nummer) der ersten Slavetastatur
101	Adresse (ID-Nummer) der zweiten Slavetastatur
102	Adresse (ID-Nummer) der Box 485-4
103	Relaismaske für Relais 1
104	Relaismaske für Relais 2
105	Relaismaske für Relais 3
106	Relaismaske für Relais 4
107	Voraktivierungszeit für Slaverelais 3 (Relais 1 = Masterrelais)
108	Voraktivierungszeit für Slaverelais 4 (Relais 2 = Masterrelais)
109	Zeitspanne, während der das Relais bei bestätigung der Glocke aktiviert bleibt, in ¼ Sekunde
110 bis 122	Zugelaßene Zeitzonen für die ersten und zweiten Slavetastatur. Reserviert für zukünftige Erweiterungen
123	Aktive Maske. Reserviert für zukünftige Erweiterungen

3.2 Standardprogrammierung

Code-Pos	Wert	Entspricht
100	1	Adresse (ID-Nummer) der ersten Slavetastatur
101	1	Adresse (ID-Nummer) der zweiten Slavetastatur
102	200	Adresse (ID-Nummer) der Box 485-4
103	inaktiv	Relaismaske für Relais 1 sind die Gruppen 0, 1, 2 und 3
104	inaktiv	Relaismaske für Relais 2 sind die Gruppen 4, 5, 6 und 7
105	inaktiv	Relaismaske für Relais 3 sind die Gruppen 8, 9, 10 und 11
106	inaktiv	Relaismaske für Relais 4 sind die Gruppen 12
107	0	Die Voraktivierungszeit für das Slaverelais 3 beträgt 0
108	0	Die Voraktivierungszeit für das Slaverelais 4 beträgt 0
109	4	Zeitspanne, während der das Relais bei bestätigung der Glocke aktiviert bleibt, 1 Sekunde
110 bis 122	255	Reserviert für zukünftige Erweiterungen (der Wert muss 255 betragen)
123	127	Reserviert für zukünftige Erweiterungen (der Wert muss 255 betragen)



3.3 Adresse (ID-Nummer) der Slavetastaturen (100 und 101)

Die am Datenbus RS485 angeschlossenen Tastaturen werden durch Zuteilung einer Adresse (ID-Nummer) voneinander unterschieden. Wird an einer Tastatur mit einer zugeordneten ID-Nummer eine Eingabe gemacht, reagiert die Box 485-4 entsprechend ihrer Programmierung.

Die Adressen für die Code-Positionen 100 oder 101 sind standardgemäß sowohl für die erste als auch die zweite Slavetastatur auf Wert 1 eingestellt.

3.4 Adresse (ID-Nummer) für Box 485-4

Wie den Tastaturen, so muss auch der Box 485-4 eine Adresse (ID-Nummer) zugestellt werden, damit zwischen der verschiedenen Einheiten auf dem RS485 Bus unterschiedenen werden kann.

Die Adresse für die Code-Positionen 102 wurde standardgemäß auf den Wert 200 eingestellt.

3.5 Relaismaske für die Relais 1 - 4 (103 bis 106)

Diese Code-Positionen bestimmen, wie die Relaisausgänge der Box 485-4 reagieren sollen, wenn an einer CT2000 Codetastatur gültige Codes eingegeben werden.

Auf diesen Code-Positionen erscheint keine Zahl; überprüfen Sie die Übersicht auf Ihrem Bildschirm von Conlan eXPress Software.

3.6 Voraktivierungszeit für Slaverelais 3

Die Zahl auf dieser Code-Position bestimmt, wie lange der Relaisausgang 3 aktiviert bleiben soll, wenn der Relaisausgang 1 (Masterrelais) aktiviert wird.

Die Zahl auf der Code-Position wurde standardgemäß auf den Wert 0 eingestellt, dieses entspricht 0 Sekunden.

3.7 Voraktivierungszeit für Slaverelais 4

Die Zahl auf dieser Code-Position bestimmt, wie lange der Relaisausgang 4 aktiviert bleiben soll, wenn der Relaisausgang 2 (Masterrelais) aktiviert wird.

Die Zahl auf der Code-Position wurde standardgemäß auf den Wert 0 eingestellt, dieses entspricht 0 Sekunden.



3.8 Zeitspanne, während der das Relais bei Bestätigung der Glocke aktiviert bleibt (109)

Die Zahl auf dieser Code-Position bestimmt, wie lange (der Realis Ausgang oder) die Relaisausgänge der Box 485-4, die darauf programmiert sind, in der entsprechenden Situation aktiv zu sein, bei Bestätigung der Tür Glockensymbole an der ersten oder zweiten Slavetastatur reagieren sollen. Die Zeit wird in Anzahl $\frac{1}{4}$ Sekunden definiert. Das bedeutet: 4 = 1 Sekunde und 16 = 4 Sekunden.

Die Zahl auf der Code-Position 109 wurde standardgemäß auf den Wert 4 eingestellt, was 1 Sekunde entspricht.

3.9 Zugelaßene Zeitzone für Slavetastaturen (110 - 122)

Diese Code-Positionen sind für zukünftige Erweiterungen reserviert, und können deshalb im gegenwärtigen Zeitpunkt nicht benutzt werden.

Die Code-Positionen sind standardgemäß auf den Wert 255 eingestellt worden.

Bitte beachten Sie, dass die Code-Positionen 100 bis 122 für zukünftige Erweiterungen reserviert sind.

Die Code-Positionen 110 bis 122 müssen immer auf den Wert 255 eingestellt sein - sonst funktioniert die Box 485-4 nicht.

3.10 Aktive Maske (123)

Diese Code-Position sind für zukünftige Erweiterungen reserviert, und können deshalb im gegenwärtigen Zeitpunkt nicht benutzt werden.

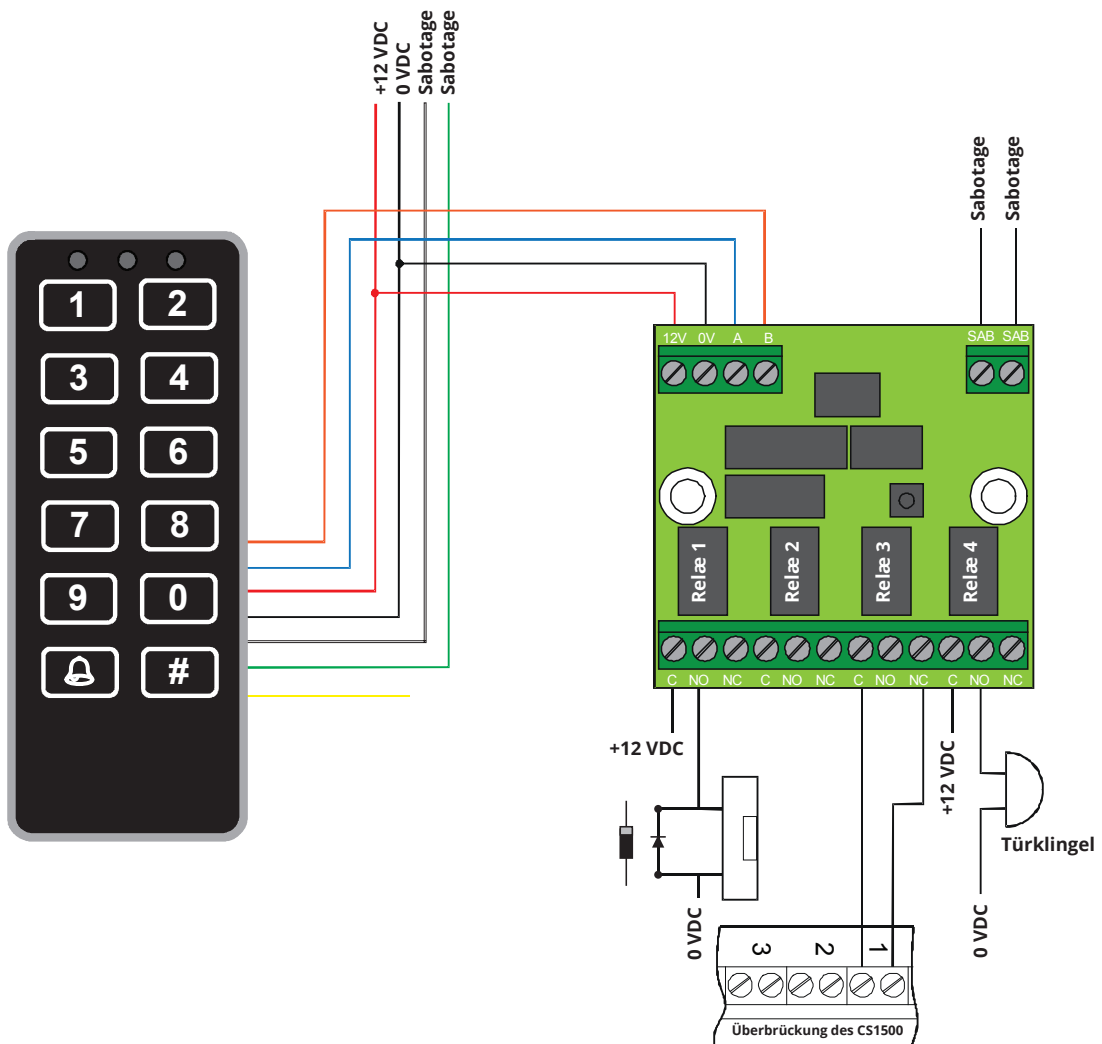
Die Code-Position wurde standardgemäß auf den Wert 127 eingestellt.

Bitte beachten Sie, dass die Code-Position 123 für zukünftige Erweiterungen reserviert sind.

Die Code-Position 123 müssen immer auf den Wert 127 eingestellt sein - sonst funktioniert die Box 485-4 nicht.



4. Beispiel für den Anschluß der Box 485-4



5. Technische Daten

Versorgungsspannung:	+12 VDC
Spannungsintervall:	10 to 15 VDC
Brummspannung:	max. 500 mVpp
Stromverbrauch:	20 bis 100 mA
Relaisausgänge:	4 stk. NC/C/NO (max. 24V / 1A)
Sabotagesicherung:	Abrißmelder (mechanischer Schalter) (100 mA)
Temperatur:	0°C bis +85°C
Luftfeuchtigkeit:	max. 85% RF
Größe HxBxT:	88,5x65,5x30 mm

6. Programmierung mit Conlan eXPress

Relay Extension Unit

Unit name: BOX485-4(id:200, prog.ver.:7)

Location: Enter Unit Location

First slave unit: (1) UNit with id 1

Second slave unit: (2) UNit with id 2

Unit ID: 200

Preactivation time Relay 3: Independent

Preactivation time Relay 4: Independent

Bell activation time: 1 sec

	Relay 1	Relay 2	Relay 3	Relay 4
Group 0	Active	Inactive	Inactive	Inactive
Group 1	Active	Inactive	Inactive	Inactive
Group 2	Active	Inactive	Inactive	Inactive
Group 3	Active	Inactive	Inactive	Inactive
Group 4	Inactive	Active	Inactive	Inactive
Group 5	Inactive	Active	Inactive	Inactive
Group 6	Inactive	Active	Inactive	Inactive
Group 7	Inactive	Active	Inactive	Inactive
Group 8	Inactive	Inactive	Active	Inactive
Group 9	Inactive	Inactive	Active	Inactive
Group 10	Inactive	Inactive	Active	Inactive
Group 11	Inactive	Inactive	Active	Inactive
Group 12	Inactive	Inactive	Inactive	Active
Bell	Inactive	Inactive	Inactive	Active

Buttons: Receive, Transmit, OK

Callout Boxes:

- Geben Sie Einheit-Name und Ort
- Wählen Sie zuerst Slave-Einheit
- Wählen Sie zweite Slave-Einheit
- Einheit-ID
- Empfangen von Daten vom Einheit
- Senden Sie Daten zu Einheit
- Wählen Sie vor der Aktivierung Zeit für 1 und 2 Relais
- Bestätigen Sie die Einstellungen für die Einheit
- Wählen Sie Glocke Aktivierung Zeit
- Wählen Sie aktiv - inaktiv-modus

Vielen Dank, dass Sie sich für Conlan Produkte.

Bitte kontaktieren Sie unser Support-Service für weitere Information.